



MARKENVERBAND

PRESSEMITTEILUNG

Leiter External Affairs

Michael Steinhauser

m.steinhauser@markenverband.de

Journalistische Beiträge im Kampf gegen Produktfälschungen gewürdigt **Süddeutsche Zeitung und SWR gewinnen Verbraucherjournalistenpreis**

Berlin, 17.01.2023. Der vom Markenverband e.V. ins Leben gerufene Verbraucherjournalistenpreis hat sich 2022 dem Themenkomplex „Kampf gegen Produktfälschungen – Sicher Einkaufen im Netz“ gewidmet. Den Preis gewinnen zwei Teams der Süddeutschen Zeitung sowie des SWR. Nach Meinung der Jury tragen deren Beiträge in besonderer Weise zum Schutz der Verbraucher vor Betrug und Verbrechen im Internet bei. Insgesamt ist der Verbraucherjournalistenpreis mit 20.000 Euro dotiert.

Zum neunten Mal hat der Markenverband e.V. heute den Verbraucherjournalistenpreis in Berlin verliehen. Im Rahmen einer feierlichen Gala in der Quadriga Lounge zeichnete die Spitzenorganisation der deutschen Markenwirtschaft zwei herausragende journalistische Beiträge im Kampf gegen Produktfälschungen im Internet aus. Für das Jahr 2022 hat die langjährige engagierte Verbraucherpolitikerin und Journalistin Tabea Rößner (MdB) erstmals die Schirmherrschaft für den Preis übernommen.

In der Kategorie Print/Online haben Hannes Munzinger, Lea Weinmann und Nils Wischmeyer von der Süddeutschen Zeitung die Auszeichnung für ihren Beitrag „Die geheimen Chats der Netzbetrüger“ gewonnen. Sie verdeutlichen in ihrem Artikel anschaulich, mit welcher kriminellen Energie Betrüger die Verbraucher beim Online-Einkauf täuschen.

Der Preisträger in der Kategorie TV/Radio heißt Daniel Güldner. Er hat sich mit seinem Beitrag „Warum es in Deutschland so viele Fake-Shops gibt“ durchgesetzt, der im Format „Vorsicht Verbrechen“ im SWR ausgestrahlt worden ist. Güldner stellt darin die erheblichen Folgen von Fake-Shops für den Verbraucher in klarer Sprache und mit eindringlichen Bildern dar.

„Ob Identitäts- oder Datenklau, Fake-Shops oder Fake-Profile, Cookie-Einstellungen, Schadsoftware oder Dark Patterns – jeder vierte Verbraucher hat schon Betrug im Internet erlebt. Umso wichtiger ist Aufklärung über betrügerische und kriminelle Praktiken im Netz. Verbraucherjournalisten tragen wesentlich dazu bei, aufzudecken und breit zu informieren, damit Verbraucher im Internet sensibilisiert sind und besser hinschauen. Journalisten brauchen daher Unterstützung und gute Arbeitsbedingungen, um diese wichtige Arbeit frei und unabhängig erfüllen zu können“, betont Schirmherrin Tabea Rößner, die Vorsitzende des Digitalausschusses ist.

Der Verbraucherjournalistenpreis des Markenverbandes e.V. würdigt seit 2010 wertvolle journalistische Beiträge, die komplizierte Fragestellungen von alltagsrelevanten Themen aus Sicht der Verbraucher gut verständlich erläutern. Der Preis wird in den Kategorien Print/Online und TV/Radio von einer unabhängigen Jury aus Kommunikations- und Markenexperten verliehen.

Lizenzfreies Bildmaterial von den Preisträgern finden Sie im Anhang. Sie können dieses gerne unter Angabe der Quelle „Markenverband/Thomas Rafalzyk“ verwenden.

Markenverband e.V.

Unter den Linden 42 | D-10117 Berlin

Telefon +49 30 206168-37

Telefax +49 30 206168-737

Postfach 080 629 | D-10006 Berlin

www.markenverband.de

Ansprechpartnerin

Dr. Julia Hentsch

Leiterin Rechts- & Verbraucherpolitik

Tel.: +49 30 206168-40

E-Mail: j.hentsch@markenverband.de

Über den Markenverband e.V.

Die Markenwirtschaft steht in Deutschland für einen Markenumsatz in Höhe von knapp 1,1 Bill. Euro und rund 5,2 Mio. Arbeitsplätze. Der 1903 in Berlin gegründete Markenverband ist die Spitzenorganisation der deutschen Markenwirtschaft und mit seinen rund 400 Mitgliedern der größte Verband dieser Art in Europa. Die Mitgliedsunternehmen stammen aus vielfältigen Branchen – von Automobil, Finanzen, Nahrungs- und Genussmittel über Telekommunikation bis hin zu Luxus und Lifestyle. Zu den Mitgliedern zählen Unternehmen aller Größenordnungen, vom Mittelstand bis zu internationalen Konzernen, wie ABUS, Beiersdorf, Hugo Boss, Coca-Cola, Deutsche Bank, Deutsche Bahn, Deutsche Telekom, Dr. Doerr Feinkost, Falke, Miele, Nestlé, Procter & Gamble, Dr. Oetker, Schamel Meerrettich, August Storck, WMF und viele andere renommierte Firmen.